

Neues vom DJV Thüringen, 13.10.17

Am Freitag, den 13., gibt es auch gute Nachrichten. Lesen Sie bitte die Neuigkeiten vom DJV Thüringen.

1. Anlässlich des VC Campus der TU Ilmenau laden DJV Thüringen und DPRG zu einer Kooperationsveranstaltung am 26. Oktober 2017 ein. Hier treffen Vertreter aus PR und Journalismus von 14-16 Uhr im Technologie- und Gründerzentrum (Ehrenbergstr.11, 1. Etage) zusammen, um im World Café – einer Mischung aus Speed-Dating und Podiumsdiskussion - das aktuelle Verhältnis und zukünftige Potenzial zwischen den beiden Schreibtischseiten zu diskutieren. In das Thema führt der Leiter des Lehrstuhls PR und Technikkommunikation Dr. Andreas Schwarz ein, bevor an drei Thementischen die Workshops beginnen. Mehr Infos: <https://www.djv-thueringen.de/index.php?id=5890> und Anmeldung: <https://www.djv-thueringen.de/index.php?id=7310>
2. Nach der positiven Resonanz im Vorjahr findet am 30. November 2017 das Seminar "Journalistenrecht - Sicher arbeiten in allen Medien" in Erfurt von 10.00 - 17.00 Uhr im Hotel IBIS Erfurt-Altstadt statt. Referent ist wieder Prof. Axel Wössner, der Ihnen die gesetzlichen Regelungen und aktuelle Rechtsprechung erläutert. Er erklärt, wann man eine Person erkennbar zeigen darf, was man beachten muss, wenn man keine Gegendarstellung einfangen will, was im schlimmsten Fall passieren kann. Mehr Infos und Anmeldung unter: <https://www.djv-thueringen.de/index.php?id=7133>
3. Das Sozialwerk des DJV Thüringen bietet am 11. Dezember 2017 das Seminar „Einmal recherchieren, x-mal veröffentlichen: Akquise, Mehrfachverwertung und Exposé“ in Erfurt an. Das Seminar richtet sich an freie Journalist/innen aus den Bereichen Print, Hörfunk und Online-Medien. Mehr Infos und Anmeldung: <https://www.djv-thueringen.de/index.php?id=7133>
4. Der DJV Thüringen hat auf Äußerungen von Ministerpräsident Ramelow zum Abschluss des Tarifvertrages zum Fortbestand der ARD-Altersversorgung mit einem Brief reagiert. Bei seiner Kritik am Anstieg der Kosten für die betriebliche Altersversorgung ließ er die objektiven Ursachen dafür unbeachtet. Die höhere Lebenserwartung und die Niedrigzinsphase können von den Rundfunkanstalten nicht beeinflusst werden. Auch die Behauptung Ramelows, dass das Versorgungsniveau in der ARD weit über dem des Öffentlichen Dienstes liegt, entspricht nicht den Tatsachen. Die KEF hat die Regelungen zur neuen ARD-Altersversorgung als annähernd wertgleich zur Regelung im Öffentlichen Dienst bewertet.
5. Die Partnerschaft mit dem Bezirksverband Pfalz im DJV Rheinland-Pfalz lebt neu auf. Wer Interesse hat, am 10. und 11. November 2017 mit nach Neustadt/Weinstraße und Speyer zu kommen, meldet sich bitte in der Geschäftsstelle: info@djv-thueringen.de. Am 10. November besuchen wir den Parlamentarischen Abend zum Thema "Die Beispiellosigkeit Donald Trumps - und was sie für Deutsche und Amerikaner bedeutet". Tags darauf sind wir zu Gast in der Landesausstellung "Richard Löwenherz. König – Ritter – Gefangener" im Historischen Museum der Pfalz. Ehe- bzw. Lebenspartner können mitfahren.

6. Theo Schwabe, freier Journalist in Südthüringen, wurde für seine Verdienste im Thüringer Sportjournalismus mit dem Werner-Bache-Sportmedienpreis geehrt. Seit 1990 berichtet er insbesondere vom Wintersport und der Leichtathletik. Den Preis haben der Landessportbund, Rennsteiglaufverein, Thüringer Skiverband und Sportjournalistenclub ins Leben gerufen. Herzlichen Glückwunsch!!!

7. Wer nach marktüblichen Honorarsätzen für die Bezahlung von Fotos sucht, weiß die Empfehlungen der Mittelstandsgemeinschaft Foto-Marketing zu schätzen. Die Darstellung der Bildhonorare hängt jedoch maßgeblich von der Beteiligung ihrer Nutzer ab. Die diesjährige Erhebung ist wegen der Restrukturierung der Tabellen erheblich umfangreicher als gewöhnlich. Sie haben jedoch die Möglichkeit, Fragen nur teilweise zu beantworten oder zu überspringen. Die Erhebung und Auswertung erfolgt anonymisiert. Den Link zur Erhebung finden Sie hier: https://lamapoll.de/MFM_2018

8. Krieg, Terror, Anschläge sind in unseren Köpfen und den Medien ständig präsent. Doch die Lebensläufe der Menschen sind uns fremd. Der DJV Thüringen bietet in Kooperation mit Engagement Global, dem Eine Welt Netzwerk Thüringen e.V., dem Frauenzentrum TOWANDA Jena e.V. und den Neuen Deutschen Medienmachern am 19. Oktober ab 17.30 Uhr im Frauenzentrum TOWANDA in Jena eine Gesprächsrunde über Mut, Risiko und ÜberLeben an. Diskutieren Sie mit Buchautorin Nahid Shahalimi, der Deutschen-Welle-Journalistin Waslat Hasrat-Nazimi und der afghanischen Journalistin Shakeela Ebrahimkhil. Anmeldung per E-Mail unter dem Betreff „Afghanistan“ bei aussenstelle.leipzig@engagement-global.de .

9. Das Eine Welt Netzwerk Thüringen lädt zu der Veranstaltungsreihe Gender.Macht.Nachhaltig vom 16.10. bis 23.10.2017 in den Städten Erfurt, Jena, Weimar ein. Durch die Veranstaltungsreihe soll erörtert und dargelegt werden, was Klimawandel und Friedenspolitik für Frauen bedeutet und wie die Sicht afghanischer Frauen ist. Mehr Informationen dazu finden Sie auf: <http://ewnt.org/index.php/projekte/projekt-news/228-gender-macht-nachhaltig>

10. Vom 24. November bis 1. Dezember 2017 findet das EU-Hospitantzprogramm „Einblicke in die Europa-Politik“ mit Einführungsseminar „Europa besser verstehen“ in Bonn und Brüssel statt. Alle Informationen zu der Veranstaltung finden Sie auf: <http://www.fes.de/de/veranstaltung/veranstaltung/detail/216503/>

11. Bereits zum vierten Mal ist der Bernd-Tönnies-Preis ausgeschrieben. Der Preis wird für journalistische Arbeiten zum Thema Tierschutz aus den Bereichen Print, TV, Hörfunk und Online verliehen, die sich durch sorgfältige Recherche, interessante Aufbereitung des Themas sowie eine allgemein verständliche Vermittlung auch komplexer Zusammenhänge auszeichnen. Bewerbungsschluss für den mit insgesamt 10.000 Euro dotierten Medienpreis ist am 31.12.2017. Interessierte Bewerber können sich mit bis zu zwei Beiträgen bewerben. Mehr Infos: www.toennies-forschung.de

12. Schon gesehen? Die Dokumentation der DJV-Fachtagung "Besser > Online" finden Sie hier: <https://www.djv.de/en/startseite/info/beruf-betrieb/rundfunk-und-online/digitaler-journalismus/besser-online-2017.html>

13. Themen auf Facebook: <https://www.facebook.com/thueringen.djv> und Twitter: <https://twitter.com/DJVThueringen> waren in den vergangenen Tagen die Debatte um den öffentlich-rechtlichen Rundfunk, die Warnung vor flächendeckend einheitlicher Berichterstattung durch Zeitungsk Kooperationen, in Sachsen wurden Gespräche mit Berufsheimnisträgern (auch Journalisten) abgehört.

14. Lesetipp: Über die Fachtagung der Fachtagung „Die neue Öffentlichkeit: Wie Bots, Bürger und Big Data den Journalismus verändern“ schreibt Flurfunk Dresden: <http://www.flurfunk-dresden.de/2017/10/02/die-neue-oeffentlichkeit-wir-stehen-an-der-schwelle-einer-revolution/>